

# **Pflegefamilien im Wandel**

## **Eine Podiumsdiskussion zu Geschichte und Gegenwart des Pflegefamilienwesens im Kanton Bern**

Das Pflegefamilienwesen im Kanton Bern hat eine lange Geschichte. Pflegefamilien spielen bis heute eine zentrale Rolle bei der Betreuung von Kindern und Jugendlichen ausserhalb ihrer Herkunftsfamilie. Unzählige weitere Akteurinnen und Akteure waren und sind involviert. Doch es gibt erstaunlich wenig Untersuchungen zum Raum Bern. Insbesondere die Tätigkeit von Pflegeeltern wurde noch kaum vertieft untersucht.

An der Podiumsdiskussion werden Resultate aus einem Forschungsprojekt zu Geschichte und Gegenwart des Pflegekinderwesens im Kanton Bern präsentiert, das im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms 76 «Fürsorge und Zwang» (NFP 76) durchgeführt wurde. Gemeinsam diskutieren wir, was sich verändert hat und welche Kontinuitäten es gibt. Welche Herausforderungen stellen sich in der Gegenwart? Wohin geht die Entwicklung? Und kann die Forschung dazu beitragen, die Gegenwart besser zu verstehen?

**Michèle Amacker**, Forschungsprojekt NFP 76 und Co-Leiterin Interdisziplinäres Zentrum für Geschlechterforschung, Universität Bern

**Sven Colijn**, Kantonales Jugendamt, Leiter Aufsicht und Leistungscontrolling

**Tanja Rietmann**, Forschungsprojekt NFP 76, Historikerin

**Martina Suter**, Leiterin Bereich Kinderschutz, Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz der Stadt Bern

**Pflegeeltern**

Moderation: Claudia Paiano

**16. November 2023 | 18.15–19.45 Uhr | Eintritt frei**  
**Käfigturm | Polit-Forum Bern | Marktgasse 67 | 3011 Bern**

Eine Kooperation mit der ZHAW Zürich | Am 3. Oktober 2023 findet eine Parallelveranstaltung statt | **Um 6 im Kreis 5: Mütter unter Druck** | 3. Oktober 2023 | 18 Uhr | ZHAW, Campus Toni-Areal, Raum 3.K02, Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich

Im Rahmen des NFP 76 vom Schweizerischen Nationalfonds finanziell unterstützt